

Der große Millionendiebstahl: Frau erzählt von ihrer kriminellen Flucht

Ein Millionendiebstahl in Bremen: Eine Frau gestand, 8,2 Millionen Euro gestohlen zu haben, während sie in der Türkei floh.

Bremen, Deutschland - Eine spektakuläre Diebstahlgeschichte mit Millionenbeträgen zieht derzeit die Aufmerksamkeit auf sich. Im Jahr 2021 verübte eine 32-jährige Frau einen Dreistelligen Millionenraub aus einer Geldtransportfirma. Laut aktuellen Aussagen vor Gericht begründet die Angeklagte ihre Rolle in dieser kriminellen Tat mit einer persönlichen Krise - ihr Freund war wegen Drogenhandels inhaftiert. Das Bremer Landgericht verfolgte die dramatischen Details ihrer Flucht und die Ausmaße des Diebstahls, der insgesamt 8,2 Millionen Euro umfasste, wie [butenunbinnen.de](https://www.butenunbinnen.de) berichtete.

Berichten zufolge war die Frau in der Lage, das Geld durch geschicktes Vorgehen zu entwenden. „Ich hätte es an jedem Tag machen können,“ erklärte sie vor Gericht und schilderte, dass sie Bargeld in einem Altpapiercontainer verstaut hatte. Nach der Tat floh sie in die Türkei und lebte dort mehr als zwei Jahre im Untergrund. Ihr Ausstieg aus dem kriminellen Leben war von ständigen Ortswechseln und der Angst vor Entdeckung geprägt. „Leben auf der Flucht ist nicht schön,“ gestand sie und betonte, dass die Flucht teuer sei, wie sie selbst erfahren musste.

Rückkehr und Festnahme

Am Bremer Flughafen stellte sich die mutmaßliche Diebin im März dieses Jahres den Behörden, nachdem sie die Gefahren in

der Türkei als zu groß empfand, nachdem ein Bekannter angeschossen wurde. Seither sitzt sie in Untersuchungshaft. Ihr Geständnis enthält eine herbe Enttäuschung über die finanzielle Verteilung der Beute – lediglich 20.000 bis 25.000 Euro erhielt sie, während der Großteil unklar bleibt. Diese erschreckende Begebenheit wurde in einer vorhergegangenen Verhandlung gegen eine Komplizin der Angeklagten thematisiert, die bereits zu einer Haftstrafe verurteilt wurde, berichtet salzburg.orf.at.

Die Ermittlungen zeigen, dass ein strukturiertes kriminelles Netzwerk hinter dem Millionendiebstahl steckt, das auf Videoaufnahmen festgehalten wurde. Der Prozess zeigt eindrucksvoll, wie schnell aus einer vermeintlichen einfachen Idee ein kompliziertes Verbrechen werden kann, das bundesweit für Aufsehen sorgt und die Verstrickungen in die Unterwelt beleuchtet.

Details	
Vorfall	Diebstahl
Ursache	Drogenhandel
Ort	Bremen, Deutschland
Festnahmen	1
Schaden in €	8200000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• salzburg.orf.at• www.butenunbinnen.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at